

Die Verwaltung berichtet anhand einer Präsentation über die aktuelle Situation der geflüchteten Menschen in Meckenheim.

Zunächst werden die Veränderungen der Fallzahlen und Neuzuweisungen seit der letzten Ausschusssitzung erläutert und in einer Statistik dargestellt sowie die Herkunftsländer und Altersstruktur aufgeschlüsselt.

Es gibt vermehrt Familienzusammenführungen und Zuweisungen von alleinreisenden Frauen, zum Teil mit Kindern.

Dies stellt die Verwaltung hinsichtlich der Unterbringung vor einige Herausforderungen.

Der Verlauf der Erfüllungsquote der letzten Monate und die sich daraus ergebende Aufnahmeverpflichtung werden grafisch dargestellt.

Die aktuelle Unterbringungssituation der Geflüchteten wird erklärt.

Die Belegung bzw. Auslastung der großen Groß-Unterkünfte Werferwiese, Pater-Müller-Str. und dem MeWoGe-Haus werden erläutert. Außerdem wird auf die Veränderung des Bestandes der durch die Stadt angemieteten Wohnungen eingegangen.

Derzeit wird ein Wohnraumprojekt realisiert, in dem vorwiegend Frauen mit Kindern untergebracht werden sollen. Die Idee ist, durch eine Wohngemeinschaft in zentraler in angenehmen Lage und Umgebung, die Frauen besser unterstützen zu können.

Seit dem 01.07.2019 ist die Stelle des Integrationshelfers nicht mehr besetzt.

Es wird in Verbindung mit dem Kooperationspartner schnellstmöglich nach einer Nachfolgerin oder einem Nachfolger gesucht.

Die Verwaltung beantwortet die Fragen der Ausschusmitglieder.

Die Präsentation ist im Ratsinformationssystem hinterlegt.